

Dat du min Leevsten büst

für dreistimmigen Männerchor a cappella

Satz:
Luis Craff

01538/10

© Anton-Verlag, Gummersbach

Dat du min Leevsten büst

aus Schleswig Holstein
für dreistimmigen Männerchor

Satz: Luis Craff

Freudigbewegt

(1. Strophe)

Tenor I
Tenor II
Baß

Dat du min Leev-steen büst, dat du wull weeßt, kumm bi de Nacht,
Dat du min Leev-steen büst, dat du wull weeßt, kumm kumm
Dat du min Leev-steen büst, dat du wull weeßt, kumm kumm

T. I
T. II
B.

'kumm bi de Nacht, segg, wo du heest, kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht,
kumm segg, wo du heest, kumm kumm kumm
kumm bi de Nacht, segg, wo du heest, kumm kumm kumm bi de Nacht,

(2. Strophe)

T. I
T. II
B.

segg, wo du heest. Kumm Mid-der - nacht, kumm du Glock een,
segg, wo du heest. Kumm du um Mid-der - nacht, kumm du Glock een,
segg, wo du heest. Kumm du um Mid-der - nacht, kumm du Glock een,

T. I
T. II
B.

Va-der Mo-der slöpt, ick slaap al - le-en, Va-der slöpt, Mo-der slöpt,
Va-der slöpt, Mo-der slöpt, ick slaap al - le-en, Va-der slöpt, Mo-der slöpt,
Va-der slöpt, Mo-der slöpt, ick slaap al - le-en, al-leen, Va-der slöpt, Mo-der slöpt,

23 (1. Strophe)

T. I ick slaap al - leen, al - leen, al - leen. Klopp an de Kam - mer - dör,

T. II ick slaap al - leen, al - leen, al - leen. Klopp an de Kam - mer - dör,

B. ick slaap al - leen, al - leen, al - leen. Klopp an de Kam - mer - dör,

28

T. I fat an de Klink, Va - der meent, Mo - der meent, dat deiht de

T. II fat an de Klink, Va - der meent, Mo - der meent, dat deiht de

B. fat an de Klink, Va - der meent, Mo - der meent, dat deiht de

34

T. I Wind, de Wind, Va - der meent, Mo - der meent, dat deiht de Wind, de

T. II Wind, Va - der meent, Mo - der meent, dat deiht de Wind, de

B. Wind, Va - der meent, Mo - der meent, dat deiht de Wind, de

39 (4. Strophe)

T. I Wind, de Wind. Kumpt denn de Mor - gen - steern, kreiht de ol

T. II Wind, Wind. Kumpt denn de Mor - gen - steern, kreiht de ol

B. Wind, de Wind. Kumpt denn de Mor - gen - steern, kreiht de ol

44

T. I
Hahn, Leew-ster, min Leew-ster min, denn mösst du gahn,

T. II
Hahn, Leew - ster, Leew - ster, denn mösst du gahn,

B.
Hahn, Leew - ster, Leew-ster min, denn mösst du gahn.

48 (5. Strophe)

T. I
Leew-ster, min Leew-ster min, denn mösst du gahn. Sa-chen den

T. II
Leew - ster, Leew - ster, denn mösst du gahn. Sa-chen den

B.
Leew - ster, Leew-ster min, denn mösst du gahn. Sa-chen den

54

T. I
Gang hen - lank, lies' mit de Klink: Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de

T. II
Gang hen - lank, lies' mit de Klink: Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de

B.
Gang hen - lank, lies' mit de Klink: Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de

60

T. I
Wind, Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind.

T. II
Wind, Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind.

B.
Wind, Wind, Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind.

1. Dass du mein Liebster bist, was du wohl weisst, komm bei der Nacht, komm bei der Nacht, sag wie du heisst.
2. Komm du um Mitternacht, komm du um Eins, Vater schläft, Mutter schläft, ich schlaf' allein.
3. Klopfe an die Kammerthür, fass an die Klinke, Vater meint, Mutter meint, dass sei der Wind.
4. Kommt dann der Morgenstern, kräht der alte Hahn, Liebster, mein Liebster mein, dann musst du geh'n.
5. Sachte den Gang entlang, leise mit der Klinke, Vater meint, Mutter meint, das tut der Wind.